



Steuergerechtigkeit

Übung 1:

Deine Aufgabe: Erkläre in eigenen Worten, was im Zusammenhang mit der Einkommensteuer unter dem Begriff Leistungsfähigkeitsprinzip verstanden wird.

Deine Lösung:

Erkläre den Unterschied zwischen einem Progressiven Steuertarif und einem Proportionalen Steuertarif

Deine Lösung:



Übung 2: Wahrgenommene Steuergerechtigkeit

Deine Angabe:

Susanna hat Psychologie studiert und arbeitet seit Abschluss ihres Studiums Vollzeit als Psychologin. Sie verdient EUR 4.000,00 im Monat, wobei sie von ihrem Gehalt Sozialversicherung und Lohnsteuer bezahlen muss. Nach Abzug dieser beiden Zahlungen bleiben Susanna EUR 2.711,88 übrig.

Christoph hingegen hat eine Lehre als Maler absolviert und arbeitet im Moment nur Teilzeit. Er verdient EUR 900,00. Auch er muss Sozialversicherung bezahlen – aufgrund des niedrigen Einkommens bezahlt Christoph jedoch keine Lohnsteuer. Ihm bleiben EUR 763,92 übrig.

	Susanna	Christoph
Bruttogehalt	4.000,00	900,00
Sozialversicherung	722,80	136,08
Lohnsteuer	565,32	0,00
	2.711,88	763,92

Deine Aufgabe:

Diskutiere mit deinem Sitznachbarn bzw. deiner Sitznachbarin, wie gerecht du die Steuerlast im dargestellten Beispiel findest. Haltet eure Argumente schriftlich fest.

Deine Lösung:



Übung 3 – Maßnahmen zur Verbesserung des Steuersystems

Deine Aufgabe:

Suche (in Einzelarbeit oder auch als Gruppenarbeit) nach Zeitungsberichten und Nachrichtenmeldungen, in denen es um die Einführung oder die Abschaffung von Steuern geht. Sortiert das Suchergebnis danach, um welche Steuerart es sich handelt. Fasst die wesentlichen Punkte und Argumente zusammen und vergleicht sie mit den Aussagen, die im Podcast angesprochen worden sind.

Übung 4 – Besteuerung von Vermögen

Deine Angabe:

Stelle dir vor, dass in Österreich eine Vermögenssteuer umgesetzt werden soll. Die Regierung stellt zwei verschiedene Steuermodellen vor:

Steuermodell 1	Steuermodell 2
Für das gesamte Vermögen muss jährlich 1 % Vermögenssteuer bezahlt werden.	Für einen Vermögensbestand bis zu EUR 100.000,00 muss keine Vermögenssteuer bezahlt werden. Ab einem Vermögen von EUR 100.000,00 muss 1 % an Steuern bezahlt werden. Zwischen EUR 100.000,00 und EUR 450.000,00 müssen 2 % an Steuern bezahlt werden. Ab EUR 450.000,00 müssen 3 % an Steuern bezahlt werden.

Deine Aufgabe: Kreuze an, ob die jeweilige Aussage richtig oder falsch ist.

1) Bei **Steuermodell 2** gibt es einen Freibetrag von EUR 100.000,00.

- a) richtig
- b) falsch

2) Bei **Steuermodell 1** findet ein progressiver Steuersatz Anwendung.

- a) richtig
- b) falsch



3) Bei **Steuermodell 2** findet ein linearer Steuersatz Anwendung.

- a) richtig
- b) falsch

Deine Aufgabe: Vergleiche die beiden Szenarien und argumentiere, welche Vor- und Nachteile sich für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen deiner Meinung nach ergeben.

Deine Lösung:

